

Originelle Gönneraktion für die Revision

DS Stadt Luzern | Nächsten Samstag kann das historisch wertvolle Mobiliar erworben werden

Die Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees überlässt Gegenstände des Raddampfers Stadt Luzern den Dampferfreunden. Mit dem Kauf unterstützt man die Sammlung für die aktuelle Restaurierung.

Mario Gavazzi

Stellen Sie sich vor: Eine 90-jährige Person verkauft das gesamte Mobiliar, weil sie neues kaufen will. Tönt unglaublich und optimistisch zugleich. Doch im vorliegenden Fall ist dieser Optimismus berechtigt. Denn die 90-Jährige ist niemand Geringeres als das Flaggschiff der Vierwaldstätterseeflotte, DS Stadt Luzern. Seit Monaten wird am Schiff gearbeitet, die Planung läuft seit Jahren, und das kostet Geld, sehr viel Geld sogar. Auch wenn die Sammelaktion der Vereinigung Dampferfreunde Vierwaldstättersee auf gutem Kurs ist: Es sind noch viele Spenden nötig, um dem Schiff in gut zwei Jahren den nötigen Schliff zu verleihen! Aus diesem Grund und weil das Verhältnis zwischen der Schifffahrtsgesellschaft Vierwaldstättersee (SGV) und den Dampferfreunden ausgezeichnet ist, spannen die beiden Institutionen zusammen. Die SGV überlässt das gesamte Mobiliar des Schiffes und viele zusätzliche Gegenstände den Dampferfreunden. Diese organisieren den Verkauf, dessen Erlös wiederum in die Renovation des Schiffes fließt.

Am 6. Juli startet der Verkauf in Emmenbrücke

So einfach die Absicht tönt, so anspruchsvoll gestaltet sich die Umsetzung dieser Idee. Aber die Dampfer-



Dieses wuchtige Bild vom Urnersee bleibt im Salon der «Stadt Luzern»: Erinnerung an die Vorgängerin des heutigen Flaggschiffs!

FOTO: MARIO GAVAZZI

freunde wurden fündig, in einem Trendquartier ausserhalb Luzerns. Auf dem Areal des früheren Industrieunternehmens Viscose in Emmenbrücke, in wenigen Minuten Gehdistanz vom SBB-Bahnhof, kann am nächsten Samstag zwischen 10.00 und 16.00 Uhr im Haus Auviso, Spinnereistrasse 5, das Mobiliar erworben werden. Was gibt es da zu kaufen? Vorweg ist zu erwähnen, dass die Dampferfreunde bewusst moderate Preise gewählt haben. So kostet ein Stuhl 50 Franken, ein grosser Tisch 100 Franken, und wer einen der Lüfter (das sind die eindrücklichen, maritimen Lufteinlassfilter auf den Oberdecks) kauft, wird etwas tiefer in den Geldbeutel greifen: 900 Franken kostet das eindrückliche Werk. Zudem gibt es ein

Modell des Schiffes zu kaufen. Wie immer der Preis ist, er geht als Spende an die Renovation des fast weltweit einzigartigen Schiffes. Sehr wichtig ist der Hinweis, dass die Gegenstände gleichentags weggefahren werden müssen. Dazu ist ein passendes Fahrzeug notwendig, Parkplätze sind vorhanden.

Eine Art Geburtstagsaktion

Dieser Mobiliarverkauf für einen guten Zweck ist einmalig in der Geschichte der Dampferfreunde. Doch wieso wird etwas verkauft, das nach der Renovation für den Betrieb wieder benötigt wird? In den 90 Betriebsjahren haben unzählige Menschen das Mobiliar genutzt, das Schiff war ja immer in Betrieb. Was die Sache spannend macht: Als Flaggschiff

stand die «Stadt Luzern» oft für Prominente im Einsatz. Menschen aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft haben die Bordatmosphäre genauso genossen wie wir alle als Fahrgäste. Wer also einen Stuhl oder Tisch erwirbt, kann darüber sinnieren, welche Persönlichkeit hier gesessen oder getafelt haben könnte! Vielleicht war es gar Queen Elizabeth, die am 2. Mai 1980 während ihres Staatsbesuchs mit DS Stadt Luzern auf dem See gefahren ist? Wie es auch sei, die beweglichen Gegenstände müssen ersetzt werden, auch wenn sie dank guter Pflege eigentlich in gutem Zustand sind. Doch das Flaggschiff soll Jahrzehnte weiter im Dienst stehen, und da wird neues, originalgetreues Mobiliar beschafft.

Seit 5. Juli 1929 im Dienst

Ist es Zufall, dass als Verkaufstag der 6. Juli gewählt worden ist? Denn fast auf den Tag genau 90 Jahre sind es her, seit DS Stadt Luzern zum zweiten Male in Dienst gegangen ist. Das Schiff trägt für die Inbetriebnahme den Jahrgang 1928. Doch die originale Dampfmaschine versagte nach wenigen Tagen ihren Dienst und musste ersetzt werden. Ein Jahr später, am 5. Juli 1929, konnte der stolze Dampfer endlich seinen Dienst aufnehmen, und seit nunmehr 90 Jahren verkehrt er treu und zuverlässig auf dem See. Die robuste Bauweise, der seriöse Betrieb und die vorzügliche Pflege durch das Fachpersonal der SGV sind Garant dafür, dass nicht nur die bisherigen 90 Dienstjahre ohne grosse Probleme geleistet werden konnten. Sie sorgen auch für eine gute und sichere Zukunft dieser Einheit. Und genau dafür ist ein guter Erfolg des Mobiliarverkaufs nächsten Samstag eine wichtige Voraussetzung!